

Geschäftsführung
Bezirksvertretung Langerfeld-
Beyenburg

Es informiert Sie	Heike Mehler
Telefon (0202)	563 6265
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	heike.mehler@stadt.wuppertal.de
Datum	20.11.2012

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg (SI/2098/12) am 20.11.2012

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

die Herren Gregor Ahlmann, Wolfgang Peter Cleff, Klaus Frische, Karl Grünewald, Dr. Frank Stromberg und Willi Joachim van Elsen ,

von der SPD-Fraktion

Frau Ulrike Fischer; die Herren Andreas Bialas (ab 19.45 Uhr), Peter Hartwig, Eberhard Hasenclever und Herr Peter Röder ,

von der FDP

Herr Dirk Freudenwald ,

von DIE LINKE

Herr Uwe Meves-Herzog ,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Michael Wessel ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Ansgar Toennes ,

vom Wuppertaler Jugendrat

Herr Lukas Hohmann ,

von der Presse

Frau Kasemann WZ
Frau Schwarz WR

Nicht anwesend sind:

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Rene Krabiell , Herr Thomas Sperling ,

Schriftführerin:

Heike Mehler

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Der TOP 3 wird auf Bitte der Verwaltung auf die nächste Sitzung vertagt. Erst dann kann eine geeignete Berichterstattung erfolgen.

Die Mitglieder sind einverstanden.

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Vorsitzenden

- Am 10.10.2012 fand die Reinigungsaktion von Radio Wuppertal am Bahnhof Langerfeld statt. Der Bezirksbürgermeister und sein Stellvertreter haben mit einigen freiwilligen Helfern daran teilgenommen. Es wurden u.a. Graffiti entfernt.
- Am 13.10.2012 trafen sich der Bezirksbürgermeister und sein Stellvertreter mit einer Vertreterin des GMW am ehemaligen Spielplatzhaus Leibuschstraße. Es wurden u.a. die Parkplatz-Situation und die Problematik des Bring- und Holverkehrs erörtert.
Am gleichen Tag besichtigten der Bezirksbürgermeister und sein Stellvertreter verschiedene Standorte eines Geschwindigkeits-Displays in Cronenberg (s. dazu auch TOP 13)
- Am 22.10.2012 fand die Bürgerdiskussion im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Bürger zur Änderung des Bebauungsplanes Leibuschstr./Thielestr. statt. Hauptsorge der Bürger war die zukünftige Verkehrsführung zur Andienung der geplanten Kindertagesstätte. Die Fachverwaltung wird die Anregungen der Bürger prüfen.

Die Sanierung der Turnhalle Fleute ist abgeschlossen. Die Vorlage 0050/09 ist erledigt.

Der Schaukasten der Fa. MEKA GmbH an der Haltestelle Langerfelder Markt ist aktualisiert.

Das Gartenhallenbad Langerfeld bleibt vom 17.12.2012 bis 13.01.2013 wegen Wartungs- und Reparaturarbeiten geschlossen.

Die Sitzungstermine für 2013 sind den Mitgliedern mit den Sitzungsunterlagen zugegangen (s. Anlage 1 der Niederschrift)

Die Mitglieder nehmen Kenntnis

2 Anhörung des Wuppertaler Jugendrates

Herr Hohmann berichtet aus dem Jugendrat.

Der schriftliche Bericht des Jugendrates für die Monate Oktober und November liegt den Mitgliedern von (s. dazu Anlage 2 der Niederschrift).

3 Straße "Am Kriegermal" (Fragen aus der Bürgersprechstunde der SPD-Fraktion; entspr. Schriftverkehr liegt den Mitgliedern vor) Berichterstattung/Ansprechpartner: Ressort Straßen und Verkehr

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 20.11.2012:

Der TOP wird auf Bitte der Verwaltung auf die nächste Sitzung vertagt.

Einstimmigkeit

4 Liste Mülleimerstandorte für den Bereich Langerfeld
Vorlage: VO/0807/12

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 20.11.2012:

Der Eigenbetrieb ESW wird gebeten, der Bezirksvertretung eine Liste ihrer Mülleimerstandorte für den Bereich Langerfeld zukommen zu lassen.

Einstimmigkeit

5 Wetterschutz-Wartehäuschen (Schwelmer Str. zwischen Hausnr. 65 und 71)
Vorlage: VO/0808/12

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 20.11.2012:

Die Wuppertaler Stadtwerke werden gebeten, im Bereich Schwelmer Straße zwischen Haus Nr. 65 und Nr. 71 (Bunker) eine Wartehalle zu errichten.

Einstimmigkeit

6 Neustrukturierung der Ferienbetreuung an den offenen Ganztagschulen im Primarbereich ab dem Schuljahr 2013/2014
Vorlage: VO/0516/12

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

7 Fortführung eines straßenbegleitenden Radweges Beyenburger Straße / Wupperstraße
Vorlage: VO/0685/12/1-A

Wortmeldungen der Herren Hartwig, Ahlmann und Dr. Stromberg bringen die teilweise Verwunderung über die Aussagen des Landesbetriebs Straßen NRW zum Ausdruck:

Stand der Angaben Oktober 2011 bei Vorlage im November 2012.

Nicht akzeptabel Kosten in Höhe von knapp 2 Mio Euro

Was heißt eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist wahrscheinlich notwendig?

Herr Toennes als Vertreter des Oberbürgermeisters wird gebeten beim Landesbetrieb nachzufragen und der Bezirksvertretung Bericht zu erstatten.

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen; bittet aber Herrn Toennes Kontakt mit dem Landesbetrieb Straßen NRW aufzunehmen und die Fragen zu klären.

8 Änderung der Straßenverzeichnisse zur Straßenreinigungssatzung
Vorlage: VO/0712/12

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 20.11.2012:

Die Bezirksvertretung stimmt dem Vorschlag des ESW zur Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung gemäß Anlage zu und empfiehlt dem Rat der Stadt entsprechend zu beschließen.

„Einstimmigkeit

9 **Landschaftsplanverfahren - Landschaftsplan Wuppertal-Nord
Offenlegungsbeschluss
Vorlage: VO/0547/12**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 20.11.2012:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat ungeändert wie folgt zu entscheiden:

1. Den Beschlussvorschlägen der Verwaltung zur Behandlung der Bedenken und Anregungen aus der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und aus der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbarstädte wird zugestimmt.
2. Die erneute Aufstellung aufgrund eines erweiterten Geltungsbereichs im Rahmen des 1. Änderungsverfahrens des Landschaftsplanes für den nördlichen, unbesiedelten Bereich des Stadtgebietes wird gemäß § 11 Abs. 2 Bundesnaturschutzgesetz BNatschG in Verbindung mit § 27 Abs. 1 Landschaftsgesetz LG NRW beschlossen.
3. Die öffentliche Auslegung des geänderten Landschaftsplanes Wuppertal-Nord – Entwicklungskarte, Festsetzungskarte und Textteil – wird beschlossen.
Die öffentliche Auslegung wird im Anschluss an den Beschluss des Rates durchgeführt.

Einstimmigkeit

10 **Bebauungsplan 1143 - Laaker Teich -
mit FNP-Berichtigung 56
Offenlegungsbeschluss
Vorlage: VO/0687/12**

Der Vorsitzende des Bürgervereins Laaken-Eschensiepen 1952 e.V., Herr Benecke, bekundet seinen Unmut über die Aussagen in der Vorlage. Nach seiner Meinung würden hier Beschlüsse gefasst ohne die Bürger zu befragen, bzw. deren Anliegen zu berücksichtigen.
Zusammengefasst haben die Bürger den ausdrücklichen Wunsch, dass bezogen auf den Teich keine Änderungen erfolgen.

Wortmeldungen der Herren Cleff und Stv. Hartwig weisen darauf hin, dass die Bürger sehr wohl in der Anhörung im Juni 2012 durch die Verwaltung die Möglichkeit hatten Informationen zu bekommen und Wünsche und Anregungen weiterzugeben.

Aber Ausgangslage für diese Vorlage sei es ja gewesen, die Bebauung in diesem Bereich verhindern zu können. Im Übrigen bestehe ja Übereinstimmung zwischen den Bürgern und der Bezirksvertretung was den Teich betrifft.

Der Bezirksbürgermeister verliest daher eine Empfehlung an den entscheidenden Ausschuss, die gemeinsam von CDU, SPD und FDP in der Bezirksvertretung erarbeitet wurde. Siehe dazu die folgende Beschlussfassung.

Herr Toennes nimmt kurz Stellung zu den Aussagen von Herrn Benecke. Er gehe davon aus, dass sich durch die zukünftige Planung in jedem Fall eine verbesserte Situation, auch für Fauna und Flora ergebe.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 20.11.2012:

Die Bezirksvertretung beschließt die folgende, von CDU, SPD und FDP in der Bezirksvertretung vorgelegte Empfehlung an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen:

„Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg nimmt die Vorlage zur Kenntnis und bittet den Ausschuss, die Vorlage nur unter der Auflage zu beschließen, wenn folgende Punkte seitens der Verwaltung bis zum Satzungsbeschluss abgearbeitet werden.

Die Bezirksvertretung unterstellt, dass das Bebauungsplanverfahren rechtzeitig zur Rechtskraft kommt, um Entschädigungszahlungen zu vermeiden.

Die Bezirksvertretung geht davon aus, das Planverfahren sichert zunächst nur das Baurecht, ist sozusagen die Voraussetzung.

Das Verfahren zur Umsetzung der Maßnahmen aus den Festsetzungen Teich kommt hinterher und ist ein separates Verfahren zur Wasserrechtlichen Erlaubnis, Einholung von Fördergeldern oder evtl. den Grunderwerb.

Die Bezirksvertretung regt an, die Verwaltung zu beauftragen, alle bei der Bürgeranhörung am 22.06.2012 und die in der Begründung der Vorlage 0687/12 angesprochenen Maßnahmen, zum Beispiel verschiedene Gutachten, Wasserrechtliche Erlaubnis, Kostenermittlung, vorzulegen.

Die Bezirksvertretung bittet, das Wasserrechtliche Verfahren und Maßnahmen zum Artenschutz dann zu gegebener Zeit der Bürgerschaft noch einmal vorzustellen.

Die Bürger und die Bezirksvertretung können den vorgeschlagenen Kompromiss, siehe Drucksache, nur mittragen, wenn ein Konzept zur Erhaltung des Teiches vor dem Satzungsbeschluss vorliegt.

Voraussetzung ist, dass alle Aussagen über den Teich korrekt sind.“

Einstimmigkeit

11 **Soziale Stadt Oberbarmen/Wichlinghausen - Anpassung des Integrierten Handlungskonzepts incl. Kosten- und Finanzierungsplan**
Vorlage: VO/0778/12

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 20.11.2012:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat ungeändert wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt der Anpassung des Integrierten Handlungskonzepts zu.

Einstimmigkeit

12 **Stützmauer Langerfelder Straße**
Vorlage: VO/0580/12

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 20.11.2012:

Der Verkauf des städtischen Grundstücksteiles einschließlich Mauer vor dem Haus 126 und der Rückbau der Stützmauer sowie Ersatz durch eine Böschung im Bereich vor den Häusern 122b und 124 wird zu geschätzten Gesamtkosten von 30.500 € beschlossen.

Einstimmigkeit

13 Haushalt (Vergabe aus den freien Mitteln der BV)

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 20.11.2012:

Es werden folgende Zuschüsse aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung bewilligt:

Verein / Institution	Vorhaben	Zuschuss
Feuerwehr Löschzug Langerfeld	Kauf von Winterbekleidung	1.000,00 Euro
Für die Bezirksvertretung über das R. 104	Ankauf eines Geschwindigkeitsdiploms	3.800,00 Euro
Bürgerverein	Pflege des Ortsbildes	1.000,00 Euro

Einstimmigkeit

Gez.

Cleff
Vorsitzender

Gez.

Heike Mehler
Schriftführerin